

Antrag der SPD Fraktion an die Stadtvertretung Grevesmühlen zur konzeptionellen Neuausrichtung der Obdachlosenunterkunft

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Inka Berg	<i>Datum</i> 05.02.2024 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Grevesmühlen (Entscheidung)	19.02.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Der Bürgermeister wird beauftragt, bis zum Ende des Jahres 2024, ein neues Konzept für die Unterbringung und Betreuung von Bewohnern in der Obdachlosenunterkunft der Stadt Grevesmühlen vorzulegen. Eine entsprechende ähnlich gelagerte Anwendung im Amtsbereich Grevesmühlen - Land ist wünschenswert.

Sachverhalt

Seit Jahren werden die von Obdachlosigkeit bedrohten Menschen aus dem Stadtgebiet in den Containern in der Wismarschen Straße oder in der Unterkunft in Upahl untergebracht. In diesen beiden Notunterkünften sind die Bewohner vor den Wetterkapriolen geschützt und sie erhalten Raum für ihre notwendigsten Lebensbedürfnisse. Diese Unterkünfte entsprechen auch den Anforderungen an eine menschenwürdige Unterkunft. Sie haben damit ein sogenanntes „Dach über dem Kopf“.

Jedoch leben einige Bewohner seit Jahren in diesen Unterkünften. Sie müssen mit den unterschiedlichsten Gegebenheiten des Lebens fertig werden und benötigen gegebenenfalls Hilfe bei der Bewältigung dieser Lebenssituationen.

Diese lange Verweildauer ist nicht Sinn und Zweck einer Notunterkunft.

Um die Aufenthaltsdauer in diesen Notunterkünften zu verkürzen, wäre die Anbindung von sozialen Unterstützungsmaßnahmen sinnvoll.

Finanzielle Auswirkungen

keine - Die Finanzierung könnte durch SGBIX- Leistungen erfolgen.

Anlage/n

1	Antrag SPD f. SVS 19.02. - Obdachlosenunterkunft (öffentlich)
---	---